



# AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ GROSSE KREISSTADT

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER  
MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE

STADTVERWALTUNG ONLINE: [www.kamenz.de](http://www.kamenz.de)

 [www.facebook.de/kamenz.news](https://www.facebook.de/kamenz.news)

Klicken Sie auf unserer Seite auf „Gefällt mir“

**Es gibt kein größeres Verbrechen als das, seine Wünsche nicht in Zaum halten zu können. Es gibt kein größeres Unheil als das, sich nicht begnügen zu können. Es gibt kein größeres Unglück als jenes, das durch Neid verursacht wird. Wenn man dagegen imstande ist, sich zu begnügen, fehlt es einem nie an etwas.**

Laotse

## Amtliche Bekanntmachungen

### Stellenausschreibung

Die **Stadt Kamenz** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Bauingenieur im Bereich Hochbau/Gebäudemanagement (m/w/d).**

Die Stelle ist dem Sachgebiet Stadtentwicklung/Bauwesen im Dezernat Stadtentwicklung und Soziales zugeordnet.

Das **Aufgabengebiet** umfasst insbesondere:

Betreuung von Baumaßnahmen im Hochbau - bei Bedarf auch im Tiefbau - an städtischen Objekten, u.a.

- Eigenständige Vorbereitung und Durchführung von Investitionsvorhaben,
- Wahrnehmung von Projektleitungs- und Projektsteuerungsaufgaben,
- Erarbeitung von Fördermittelanträgen,
- Unterhaltung baulicher Anlagen.

Das **erwarten wir von Ihnen:**

- Kenntnisse der HOAI, VOB, Sächsische Bauordnung, Baugesetzbuch und einschlägiger gesetzlicher und technischer Vorschriften,
- eine selbständige Arbeitsweise und Teamfähigkeit sowie ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Flexibilität,
- Kenntnisse in den gängigen Office-Anwendungen,
- PKW-Führerschein.

Das **sollten Sie mitbringen:**

- Hoch- oder Fachhochschulstudium im Bereich Bauwesen oder gleichwertige Ausbildung,
- Mehrjährige Berufserfahrung im kommunalen/staatlichen Bereich oder in einem relevanten Unternehmensumfeld insbesondere bei der Planung, Durchführung und Koordinierung von Baumaßnahmen
- Erfahrungen in der Leitung und Bearbeitung von Projekten.

Das **bieten wir Ihnen:**

- Eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Aufgabe im Bereich Hochbau/ Gebäudemanagement der Stadt Kamenz,
- Befristung vorerst für 2 Jahre, eine Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis wird angestrebt,
- Vertragsbedingungen und Vergütung nach TVöD.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber oder ihnen gleichgestellte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **05.01.2019** an die Stadtverwaltung Kamenz, Sachgebiet Personal/Organisation, Markt 1, 01917 Kamenz.

Für weitere Fragen zur Ausschreibung steht Ihnen Frau Andrews, Dezernentin Stadtentwicklung und Soziales der Stadt Kamenz (Telefon: 03578 379-210) gern zur Verfügung.

## Aktualisierung der Rathaus-Öffnungszeiten

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	nur nach Vereinbarung
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 16:00 Uhr Bürgerservice bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

## Informationen zur Eingliederung von Schönteichen

### Informationen zur Eingliederung von Schönteichen

Neben Informationen im Kamener Amtsblatt finden sich auch regelmäßig Angaben und Auskünfte zur Eingliederung von Schönteichen

[Eingliederung Schönteichen](#)

[E-Mobility](#)

[Veranstaltungskalender](#)

[Bürgerbeteiligungsportal](#)

[Geoportal](#)

[Stadtplan](#)

[Webcam](#)

[Stadttrat / Bürgerinfos](#)

[Ausschreibungen](#)

[Online-Shop](#)

links auf der Website der Stadt Kamenz und links auf der Website der Gemeinde Schönteichen.

[Eingliederung Schönteichen](#)

[Kontakt / Impressum /](#)

[Datenschutz](#)

[Veranstaltungskalender](#)

[Lage / Karte](#)

[Ratsinformationssystem](#)

[Ausschreibungen](#)

### Ansprechpartner zu Fragen von Schönteichen sind

Frau Dr. Antje Koch - 03578 379120

Frau Inka Edelmann - 03578 379185

**E-Mail-Adresse zur Eingliederungsfragen**

Unter einer speziell eingerichteten E-Mail-Adresse werden Anfragen und Hinweise in kürzester Zeit an den richtigen Ansprechpartner weitergeleitet.

Die E-Mail-Adresse lautet:

[eingliederung@stadt.kamenz.de](mailto:eingliederung@stadt.kamenz.de).

## Neues aus den Kamener Schulen

### Gickel e. V. rief zum Herbstputz

Der Förderverein der Grundschule Am Gickelsberg hat bereits am 2. November zum Herbstputz aufgefordert. Wie schon im letzten Jahr kamen viele Eltern und Schüler, sowie die Lehrerinnen der Grundschule mit Gartengeräten und Handschuhen um unsere Schule winterfest zu machen. Wir möchten allen fleißigen Helfern auf diesem Weg ein großes Dankeschön aussprechen und wünschen allen eine ruhige und besinnliche Vorweihnachtszeit.

Angela Schröder, Gickel e.V.

## Kurz notiert

### Lesemonster im Regal

#### Kinderfreundliche Beschilderung in der Stadtbibliothek G. E. Lessing

Es ist gelb, hat drei Augen, vier Haar-Antennen und liebt Kinder: Das Lesemonster der Stadtbibliothek G. E. Lessing. Das Maskottchen, das vor acht Jahren von der Illustratorin Martina Burghart-Vollhardt aus Kamenz geschaffen wurde, geistert als Bildmotiv, schwebende Figur und neuerdings als Buchstütze durch die Bibliothek. Es begrüßt die Besucher, die das Lessinghaus durch den behindertengerechten Eingang betreten, und zeigt den Jüngsten, dass man in der Bibliothek neben Büchern auch Hörspiele, Filme und Spiele ausleihen kann.

Seit einigen Tagen weisen viele, kleine Holz-Monster den Weg durch den Dschungel der rund 10.000 Medien, die für die Drei- bis 13-Jährigen in der Kinderbibliothek bereitstehen. Trägt das lustige Wesen eine Krone, befinden sich im Regal Märchenbücher. Die Micky-Maus-Ohren führen zu den Comics. Hat das Monster einen Bagger in der Hand, stehen an der Stelle die Titel zum Thema Technik.

Die kleinen Besucher sind in der Kamener Bibliothek wichtig, weshalb für Kindergarten-Gruppen und Grundschul-Klassen ein vielseitiges Programm zur Medienerziehung angeboten wird. Bücher spielen die Hauptrolle, um den selbstverständlichen Griff zum Gedruckten zu schulen. Verschiedene Vermittlungsformen unterstützen zudem die Sprachentwicklung, regen die Phantasie an, fördern die Konzentration und das soziale Verhalten.



Gemeinsam mit der Bibliotheksmitarbeiterin Sabine Haufe (rechts im Bild) entwickelte die Illustratorin Martina Burghart-Vollhardt (2. v. l.) die neue Regalbeschilderung für die Kinderbibliothek. Beim Aufstellen der Lesemonster-Buchstützen half eine Gruppe vom DRK-Kinderhaus Regenbogen mit. Erzieherin Sylke Mende (links im Bild) kommt mit ihren Kindern regelmäßig, einmal monatlich, in die Bibliothek. Hier begegnen sie in Veranstaltungen dem heiligen Martin ebenso wie Lessing, lernen bei der Motzkuh gutes Benehmen, hören Mutmach-Geschichten und erfahren, welche Bücher schlau und stark machen. Durch die neuen Buchstützen können sie jetzt zielgerichteter auf Schatzsuche gehen. Foto: © Stadtbibliothek Kamenz

### Wandkalender 2019 - Rund um die Oberlausitz

Durch das Jahr 2019 führt der Kalender alle Oberlausitzer, ihre Gäste und alle, die, aus welchen Gründen auch immer, fern der Heimat sind, „Rund um die Oberlausitz“.

Mit 12 bemerkenswerten farbigen Monatsblättern geht es entlang von Pulsnitz, Queis und Schwarzer Elster rund um unsere schöne Heimat. Kurze Texte erläutern die brillanten Farbfotos und berichten auch aus der wechsellvollen Geschichte der Oberlausitz.

Zum höchsten Punkt der Oberlausitz geht's im Februar, zur tiefsten Flur im Mai - in der südlichen Oberlausitz besucht der Betrachter das Heimatmuseum auf dem Ebersbacher Schlechteberg und den sogenannten „Dreiecker“, einen bemerkenswerten natürlichen Grenzstein, auf dem Lauschkamm. Andere Kalenderblätter führen nach Königsbrück, Schönbrunn, Kirschau mit seinem Dreiländerstein oder an das Südufer des Senftenberger Sees.

Der Lusatia-Verband e. V. hat den Wandkalender als Begleiter durch das Jahr 2019 selbst erstellt - von den Fotos, über die Texte bis zum Design - und in begrenzter niedriger Auflage drucken lassen (Format DIN A 3, UV-Lack glänzend, Spiralbindung mit Titelblatt und Rückseite).

Der Lusatia-Verband bittet bei Abgabe um eine Spende für seine Verbandsarbeit.

Weitere Informationen

[www.lusatia-verband.de](http://www.lusatia-verband.de)

[info@lusatia-verband.de](mailto:info@lusatia-verband.de)

0174 7070837



### Erinnerung: Veranstaltungstermine eintragen

Kamener Veranstaltungstermine, die im kommenden gedruckten Veranstaltungskalender - 1. Quartal 2019 (Termine Januar bis März) berücksichtigt werden sollen, sind bitte **bis spätestens Sonntag, 02.12.2018** im Online-Veranstaltungskalender von Kamenz unter [www.kamenz.de/veranstaltungen](http://www.kamenz.de/veranstaltungen) einzutragen. Die Registrierung ist kostenfrei. Das Datum entspricht dem Redaktionsschluss. Die Print-Redaktion behält sich wie immer vor, entsprechend der Platzkapazität eine evtl. notwendige Veranstaltungs-Auswahl zu treffen. Der Internet-Eintrag bleibt davon aber unberührt und weiterhin gewährleistet.

### Der Kamener Weihnachtsbaum steht - Die Adventszeit kann beginnen



Am 26. November wurde der Kamener Weihnachtsbaum aufgestellt, der sich durchaus mit den Weihnachtsbäumen in der Umgebung, falls es darum überhaupt geht, messen kann.



### Der Kamener Weihnachtsbaum

Seit dem 26. November steht der Weihnachtsbaum auf dem Kamener Marktplatz. Er wurde dankenswerterweise von der Kamener Familie Karl Mildner gestiftet. Kurioses am Rande: Eigentlich wird dieses Mal der Baum vom Weihnachtsmann selbst gegeben, da Herr Karl Mildner immer den Weihnachtsmann zum Advents-Spectaculum spielt. Es handelt sich um eine Douglasie, die ca. 12 Meter hoch ist. Die Blaufichte wurde gesponsert, wofür wir den Gebern dankbar sind. Die Kosten für das Absägen, den Transport sowie das Aufstellen wurden durch die Stadt übernommen. Kostenlos unterstützt wurde sie dabei von ortsansässigen und regionalen Firmen wie der Firma DIW und der Fa. Weber und Teich.

### Zwei Buden laden zum Verweilen ein

Neben den anderen Geschäften im weihnachtlichen Flair stehen wieder pünktlich zu Beginn der Adventszeit zwei „Buden“ – eine schon seit geraumer Zeit – auf dem Markt, die mindestens bis zum 24. Dezember zum einen Glühwein und Naschereien, zum anderen deftigere Dinge, wie Bratwurst und Beefsteaks, anbieten.

### Gute Aktion der City-Initiative

Der Vorstand der City-Initiative hat beschlossen, dass zehn Herrnhuter Sterne in der Weihnachtszeit und im neuen Jahr die Stadt erleuchten und schmücken werden. Kurz entschlossen wurden diese gekauft und mit Unterstützung der Stadtwerkstatt zusammengebaut. Danach brachten Mitarbeiter der ewag kamenz die rot-weißen Sterne peu à peu in den Straßen und an Kreuzungen an. So zierte u.a. auch ein Herrnhuter Stern den neugestalteten Buttermarkt. Vielen Dank an alle Beteiligte!



Besonders an der Aktion und deren Vorbereitung waren vor allem Ralf und Sylvia Stephan sowie Rainer Herrnsdorf (hier nicht im Bild) beteiligt.

### „Fein gemacht und weiter so“



(1. Reihe v. l. n. r.): Steffen Schierack Geschäftsführer der FA. H&S Elektrotechnik GmbH, Jörg Steike von Ingenieurbüro Steike, André Maak (unsicher als Vertreter des Elferrates zu erkennen), Amtsleiterin Karin Hofmann vom Landratsamt Bautzen, Oberbürgermeister Roland Dantz, Wolfgang Hausdorf von der Fa. Pflaster und Tiefbau W. Hausdorf, Peter Linke vom COMMUNAL-CONCEPT - Ingenieurbüro Linke und Sandro Gebler Geschäftsführer der Fa. Galand Gebler.

### Neugestalteter Buttermarkt der Öffentlichkeit übergeben

Nachdem im Jahr 2017 der sanierte und neu strukturierte Marktplatz übergeben wurden war, folgte in diesem Jahr die Umgestaltung des Buttermarktes. Mit dem Abschluss der Umgestaltungsarbeiten am Buttermarkt dem Innenstadtbereich ein weiterer attraktiver Ort hinzugefügt. Auch die für den eigentlichen Marktplatz vorgenommene Begrünung wurde hier fortgeführt. Insgesamt präsentieren sich beide Bereiche in einer Form, die prägnant für Kamenz sind und jetzt noch mehr zum Verweilen in der Innenstadt einladen.

In seinen Begrüßungsworten hob der Oberbürgermeister Roland Dantz hervor, dass mit der Neugestaltung ein weiteres schönes Ergebnis für die Stadt Kamenz erreicht wurde, über das man sich nur freuen kann. Die eingesetzten Mittel in Höhe von 130.000 EUR seien gut eingesetzt. Der Vertreter des Kamener Karnevals Club, André Maak, bestätigte die kurz und bündig mit den Worten „Fein gemacht und weiter so“. Beide – sowohl der wirklich gewählte OB als auch der 11.11.-OB – bedankten sich bei allen Beteiligten und auch bei den Anwohnern und Geschäftsleuten die während der

Bauzeit Geduld und Gelassenheit bewahrt haben. Des Weiteren verwies der Oberbürgermeister darauf, dass mit der Fertigstellung des Buttermarktes und der anstehenden Beendigung des Bauvorhabens „Grüne Straße“ in diesem Jahr bei den städtischen Großbauvorhaben (Goethestraße/Weinbergstraße, Grundschule „Am Forst“ und Haberkornstraße) insgesamt 5,044 Mill. EUR investiert wurden. Natürlich hat die Stadt diesen doch immensen Betrag nicht allein „gestemmt“, denn es waren zum überwiegenden Teil Vorhaben, die gemeinsam mit dem Abwasserzweckverband und der ewag kamenz vorbereitet und durchgeführt worden.



Das sind u. a. die Arbeiter – (v. l. n. r.) Emanuel Schar und Sven Eichler – vor Ort, die mit dem Pflastern dem Buttermarkt sein traditionelles Bild gaben. OB Dantz bat sie nach vorn, um sich bei ihnen ganz persönlich zu bedanken.

Natürlich sind große Zahlen das Eine, das Andere – und viel wichtigere – ist die ganz konkrete Umsetzung, d. h. Menschen, Arbeiter die in diesem Falle, wenn es z.B. um das Pflastern ging, im wahrsten Sinne des Wortes, den Rücken krumm machen, um der Stadt am Stein zu ihrem Bilde zu verhelfen. Nicht unerwähnt bleiben darf, dass auch dieses Vorhaben mit den durch die Bundesrepublik Deutschland und den durch den Freistaat Sachsen gewährten Mitteln aus dem Förderprogramm „SOP Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ unterstützt wurde.

Auch dadurch war es kurz vor 11 Uhr am 23. November möglich, dass das erste Auto auf dem neugestalteten Buttermarkt parkte.



### Rückblicke

### JUDO 13. Internationaler Challenge-Cup in Kamenz

An zwei Wettkampftagen veranstaltete der PSV Kamenz e. V. zum 13. Mal den Challenge-Cup für Nachwuchsjudoka. Knapp 400 Kämpfer/innen zwischen 7 und 17 Jahren aus 28 Vereinen, angereist aus Brandenburg, Sachsen, Teplice und Most, traten in der Lessingstadt auf die Tatami. Zur Eröffnung wurden die Aktiven, Trainer und Zuschauer durch den Kamener OB Roland Dantz in der Lessingstadt begrüßt.



Für den PSV kämpften 6 Sportler/innen in der Altersklasse U9, 5 Sportler/innen in der Altersklasse U12, 9 Sportler/innen in der Altersklasse U15 und 7 Sportler/innen bei den unter 18-jährigen. Die PSV-Kämpfer/innen wollten möglichst viele Medaillen gewinnen, da die Mannschaftspokale nach dem Medaillenspiegel vergeben wurden.



Die beste Leistung der Lessingstädter erzielte Constantin Hertel (U18 – 73 kg), der ungeschlagen als Sieger seiner Gewichtsklassen die Matte verließ. Zoé Krzyzaniak (U9 – 23 kg), Baskhan Yusupov (U12 – 31 kg), Jany Neumann (U12 – 50 kg), Alina Neufeldt (U15 – 52 kg), Alikhan Sadakhanov (U15 – 46 kg), Batukhan Yusupov (U15 – 55 kg), Anika Neufeldt (U18 – 63 kg), Felix Siegemund (U18 – 50 kg) und Piet Preller (U18 – 73 kg) erkämpften sich Silbermedaillen. Mit dem Gewinn der Bronzemedaille beendeten Khamzat Eskerbiev (U9 – 25 kg), Paul Lennox Ruhland (U9 – 29 kg), Daud Bachaev (U12 – 27 kg), Saskia Hummitzsch (U15 – 48 kg), Jannis Herrlich (U15 – 55 kg) sowie Peeran Aslani (U18 – 55 kg) das Turnier.

In der Vereinswertung konnten die PSV-Kämpfer dieses Jahr nicht in das Rennen um die Spitzenplatzierung eingreifen. Die Tageswertung am Samstag gewannen die Judoka aus Rodewisch. Am Sonntag konnten sich die Kämpfer und Kämpferinnen aus Rammenau den 1. Platz sichern.

Karsten Neumann

### Veranstaltungen

### Erlebnis-Weihnachtsmarkt: 15. Märchenhaftes Advents-Spectaculum in Kamenz!



Am dritten Adventswochenende – **15. & 16. Dezember 2018** – lassen sich bezaubernde Märchen und das Flair des Mittelalters hautnah am **Kamener Malzhaus**

erleben. Zahlreiche Attraktionen, über 30 liebevoll gestaltete, lebendige Märchenfiguren, tolle Live-Shows, Köstlichkeiten und mehr bescheren zwei außergewöhnliche Festtage voller Programm, Spiel, Spaß und Zauber für die ganze Familie! Vom Kamener Pichschuppen, in den Hof des Museums der Westlausitz bis auf die Schillerpromenade spannt sich die weihnachtliche Kulisse und gibt so Einiges zum Erleben und Genießen her.

Wie es sich für die Adventszeit gehört, darf der Weihnachtsmann nicht fehlen! In seinem **Weihnachtsmannhaus** begrüßt er mit seinen Helferlein gerne die Kinder, die ihn gerne einmal besuchen und von ihren Wünschen erzählen möchten. Auf der **großen Märchenbühne** nebenan gibt es zwischendurch Gaukelei, Musik und Kleinkunst zu erleben. Auch ein Mini-Kinder-Karussell steht nebenan parat. Einzig der Langeweile wird hier kein Platz gemacht.

Wer es etwas ruhiger mag, ist im **Pichschuppen** gut bedient. Dort lädt die Märchenerzählerin zum gemütlichen Lauschen ein. Dieses Jahr ist „Das Feuerzeug“ die wundersame Geschichte ihrer Wahl. Das Weihnachts-Postamt hingegen ist auf regen Betrieb eingestellt und nimmt gerne die zahlreichen Wunschzettel entgegen.

Abenteuerlich wird es im **Landknechtlager**. Auf der Schillerpromenade sorgt die heitere Söldnermeute für jede Menge Spaß und Unterhaltung. Die Kleinen können sich u. a. im Bogenschießen versuchen, während sich die Großen mit Scotch-Grog wärmen und an der Gaukelei erfreuen. Zwischendurch stehen Schaukämpfe der Landsknechte und Showeinlagen der Band „Wolgemut“ auf dem Plan.



Natürlich bleibt auch das weihnachtliche Bumeln bei diesem Spektakel nicht verwehrt. Verteilt über das Festgelände und beim **Handwerkermarkt im Malzhauskeller** zeigen verschiedenste Handwerker ihr Können und bieten ihre Ware feil. Ob Holzschnitzer, Scherenschleifer, Filzerinnen, Imker, Bastlerinnen oder Töpfer - ausgefallene Geschenkideen warten auf Kundschaft!



Im **Museum der Westlausitz** darf sogar selbst Hand angelegt werden und so können sich Klein und Groß in den Kreativwerkstätten u.a. am Linschnitt, Papiermachen, Wappendruckern, Perlen drehen und mehr versuchen. Mittendrin zeigen Roter Mohn und die Saxenstreichkämpfer ihr Können auf der hauseigenen Bühne.

Und schließlich wird für das leibliche Wohl gesorgt! Beim rustikalen **Jägerhof**, am **Heißen Hexenhäus**, im **Verpflegungslager** und im **Schokoladenbüchchen** werden hungrige Mäuler fündig. So gibt es z. B. heiße Krakauer, köstliche Knobik-Käse-Variationen mit leckerem Brot, Leckereien vom Wild, kräftiges Bier, Glühpunsch, exotischen Kaffee, Pralinen, Schokofrüchte und viele andere Spezialitäten zum Schlemmen und Genießen.



Begleitet wird das rege Markttreiben an beiden Tagen von einem umfangreichen Show-Programm! Eröffnungszereemonie, Kremsermusik, Riesenstollenanschnitt, Feuer- und Zaubershow, Weihnachtsklänge, Gewinnspiel, Märchenaufführungen und vieles mehr machen dieses Festwochenende zu einem absoluten Adventshighlight für Klein und Groß.

Informationen & Festprogramm unter:  
[www.kamenz.de/advents-spectaculum.html](http://www.kamenz.de/advents-spectaculum.html)

### Weihnachtskonzert der Philharmonie



„O du gnadenreiche Zeit“ - mit diesen Worten beschloss der bedeutende Lyriker der Romantik Eichendorff sein stimmungsvolles Gedicht „Weihnachten“, das mit der Zeile „Markt und Straßen stehen verlassen“ beginnt. Die Worte: „O du gnadenreiche Zeit“ waren 1978 nicht nur Abschluss des ersten Weihnachtskonzerts des Görlitzer Theaters und der Titel der diesmaligen Aufführung, sondern auch als Ermunterung zum gemeinsamen Singen des Liedes „O du fröhliche“ gemeint. Diese Einladung wurde schon damals gern angenommen und mit freudigem Gesang erwidert. Und so ist es bis jetzt, bis 2018, also vier Jahrzehnte lang geblieben. Das Wort gnadenreich verwendet heutzutage kaum noch jemand. Ein Grund mehr, dass es wieder einmal ins Rampenlicht gerückt wird! Und so ermuntert sich auch das „Neue Lausitzer Philharmonie“-Ensemble des Gerhart Gerhart Hauptmann-Theaters Görlitz-Zittau (kurz GHT) wieder dazu, scheinbar vergessene Musik dahin zu bringen, wo sie hingehört - zu seinem geliebten Publikum. Erweisen Sie ihm daher zum 41. Weihnachtskonzert am **Sonnabend, 08.12.2018 um 15.00 Uhr bzw. 19.30 Uhr im Stadttheater Kamenz** die Ehre, seine Gäste zu sein und singen Sie wieder kräftig mit! Die musikalische Leitung übernehmen Albert Seidl und Ulrich Kern. Moderation und künstlerische Leitung obliegen Stefan Bley. Tickets: Kamenz-Information, Schulplatz 5, Tel. 03578 379-205.



## Mit Olm in die „Happy Aua“

Vor Comedian Hans Werner Olm ist Niemand sicher - nicht einmal er selbst.



Kopfüber ins Chaos heißt es jetzt! Mit geschliffenen Tabubrücken bietet der beliebte Kabarettist in seinem neuesten Programm „HAPPY AUA“ eine Auswahl altbewährter und neuer Rezepte für die Bewältigung unserer verstrahlten Existenz. Im Mittelpunkt steht das unergründliche Zusammenleben zweibeiniger Individuen mit den mehr oder weniger Gleichgesinnten ihrer Art. Leidenschaft, Lust und Liebe bieten Unmengen an Stoff für amüsante Philosophie und muntere Lachmuskelübungen am **Sonnabend, 01.12.2018 um 20.00 Uhr** im Stadttheater Kamenz. Tickets: Kamenz-Information, Schulplatz 5, Tel. 03578 379-205 bzw. an der Abendkasse (nur solange der Vorrat reicht).

## Bernbruch

### Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Zu unserer Weihnachtsfeier am Mittwoch, dem **5. Dezember 2018 um 15.00 Uhr** im Vereinsraum (ehemalige Schule) lädt der Ortschaftsrat Bernbruch alle Seniorinnen und Senioren von Bernbruch ganz herzlich ein.

Falk Schnappauf  
Ortsvorsteher

## Jesau

### Es ist wieder so weit ..., die „Jesauer Wichtel“ laden ganz herzlich zum

**14. „Jesauer Weihnachtsmärktchen“ auf den Lorenzof, Neschwitz Straße 38, ein.** Das „Weihnachtsmärktchen“ findet am **08.12.18, ab 15.00 Uhr** statt. Herzlich eingeladen sind alle, die sich gemeinsam auf Überraschungen und die Vorfreude auf den 2. Advent einlassen wollen. Für alle (Kinder, Eltern und Großeltern) ist etwas dabei. Kommen Sie und erleben Sie einen schönen Nachmittag in anheimelnder Atmosphäre.

Neben dem Bummel über das Märktchen mit vielerlei Angeboten wie Holzkunst, Handarbeiten, Basteleien, Gebäck, Tupperware, weihnachtliche Gestecke, Pfefferkuchen, Honig u. a. erwartet die Besucher der Weihnachtsfeier, ein Kinderkarussell und Fahrten mit dem „Elsterexpress“ durch das weihnachtlich erleuchtete Jesau.

#### Höhepunkte:

- ab 15.00 Uhr Kaffeetrinken mit Stollen und Gebäck
- 15.30 Uhr Basteln für Kinder in der Werkstatt
- Weihnachtslieder mit dem Männergesangsverein Kamenz-Jesau e. V.
- 17.00 Uhr Märchenspiel für Jung und Alt
- 18.00 Uhr Weihnachtliche Bläsermusik mit dem Posaunenchor der ev.-luth. Kirchengemeinde Kamenz

anschließend gemütliches Beisammensein

Für das leibliche Wohl sorgen die Werkstatt „St. Nicolaus“ und die Gaststätte „Zur Eisenbahn“ Wiesa.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Jesauer Wichtel



## Einladung zur Weihnachtsfeier

**Hallo Jesauer Senioren,** unsere nächste Zusammenkunft findet am Donnerstag, dem 6. Dezember 2018 um 14.30 Uhr im Speiseraum der Behindertenwerkstatt im Lorenzof Jesau statt. Während einer kleinen Weihnachtsfeier werden Kinder aus dem AWO-Kindergarten ein kleines Programm darbieten. Außerdem möchten wir mit einem Rückblick auf das Jahr 2018 den weiteren Nachmittag gestalten.

V. Schlevogt  
Jesauer Senioren

## Gratulationen

Wir übermitteln den Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der Ortsteile, die im Zeitraum vom 01.12.2018 bis 07.12.2018 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre.

Die Stadtverwaltung Kamenz

## Ende des Amtsblattes

## Aus Städten und Gemeinden - Amtlicher Teil



## Elstra

### Amtliche Bekanntmachung der Stadt Elstra

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt Bürgermeister Frank Wachholz, Telefon 035793 810, Fax 035793 8125

### Pressemitteilung Landratsamt Bautzen

#### Glasfaserausbau offiziell gestartet!

Der Landkreis Bautzen startet nun mit insgesamt neun Projekten den Breitbandausbau. Der überwiegende Teil der Baulose wird die Deutsche Telekom GmbH (Telekom) umsetzen. Für Bischofswerda konnte sich die Enso Netz GmbH (Enso) im Ausschreibungsverfahren durchsetzen.

Für die Errichtung des Glasfaseranschlusses im Haus müssen die Anbieter mit den Eigentümern der anzuschließenden Grundstücke Gestattungsverträge abschließen. Dazu wurden und werden entsprechende Anschreiben verschickt.

Bitte beachten Sie, dass nur mit dem Abschluss dieses Gestattungsvertrages der Glasfaseranschluss bis in Ihr Haus gelegt wird. Bitte lesen Sie sich die Informationen genau durch und entscheiden dann, ob Sie diesem Gestattungsvertrag zustimmen. Nach Abschluss des Vertrages wird die Telekom bzw. die Enso die notwendigen Arbeiten für Ihr Grundstück planen und im Rahmen der Bauphase ausführen lassen.

Sollten Sie sich nicht sicher sein oder gern mehr Informationen erhalten, so können Sie sich auf unsere Webseite [www.breitbandbautzen.de](http://www.breitbandbautzen.de) umfassend informieren. Dort können Sie die entsprechenden Karten für Ihre Gemeinde auswählen. Dort sehen Sie auch, ob Ihr Haus/Grundstück innerhalb der Projektgebiete liegt. Weitere Informationen erhalten Sie auf den „FAQ“-Seiten.

Wenn es darüber hinaus noch offene Fragen gibt, schreiben Sie uns bitte über das Kontaktformular. Wir werden Ihre offenen Fragen schnellstmöglich beantworten.

Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, diesen kostenfreien Glasfaseranschluss zu erhalten und informieren Sie auch Ihre Nachbarn über diese Möglichkeit. Jedes Gebäude, welches innerhalb der Erschließungsgebiete liegt, soll auch einen Anschluss erhalten!

## Beschlüsse

Die Beschlüsse 173-47/2018 bis 178-47/2018

- Grundstücksveräußerung, Elstra, Grüner Weg, Fl.Nr. 483/2 und Teil der Fl.Nr. 483/3
- Aufhebung Aufstellungsbeschluss B-Plan „Hainmühlenweg“
- Aufstellung Ergänzungssatzung „Hainmühlenweg“ mit Ausgliederung aus Landschaftsschutzgebiet Westlausitz
- Abschnittsbildung der Straße „Am Hänelwasser“
- Grundstücksverkauf Gem. Rauschwitz, Fl.Nr. 56/6\_Veräußerung an Dritte
- Fehlbetragsförderung Elstraer Gewerbeverein für Adventsnachmittag am 16.12.2018

der Stadtratssitzung vom 19.11.2018 können in der Stadtverwaltung während der Sprechzeiten bzw. im Internet auf der Homepage der Stadt Elstra ([www.elstra.de](http://www.elstra.de)) unter der Rubrik „Bürger-service“ eingesehen werden.

Stadtverwaltung Elstra

### Sprechstunde Bürgerpolizist

Am Dienstag, dem 04. Dezember 2018, findet in der Zeit von 16 bis 18 Uhr im Erdgeschoss des Rathauses die nächste Sprechstunde des Bürgerpolizisten statt.

In dieser Zeit steht Ihnen PHM Herr Paul für Fragen zur Verfügung.  
Stadtverwaltung Elstra



## Bernsdorf

### Amtliche Bekanntmachung der Stadt Bernsdorf

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt Bürgermeister Harry Habel, Telefon 035723 2380, Fax 035723 23833, E-Mail: [info@bernsdorf.de](mailto:info@bernsdorf.de)

### Bekanntmachung

einer Widmungsverfügung der Stadt Bernsdorf gemäß § 6 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) vom 21. Januar 1993

#### 1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße: Rathausallee  
Anfangspunkt: Knoten-Nr. 54563593397 - Rathausallee  
Endpunkt: Knoten-Nr. 54563593398 - August-Bebel-Straße

#### 2. Verfügung

- 2.1 Die unter 1. bezeichnete bestehende Straße wird als Ortsstraße gewidmet.  
Der Beschluss zur Widmung der Straße erfolgte in der Stadtratssitzung am 15.11.2018 mit Beschluss Nr. 06-43-2018.
- 2.2 Widmungsbeschränkungen: keine
- 2.3 Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Bernsdorf
- 2.4 Die Widmungsverfügung wird mit ihrer Bekanntgabe wirksam.

#### Einsichtnahme

Die Verfügung kann in der Stadtverwaltung Bernsdorf, Bürgerbüro, Rathausallee 2 in 02994 Bernsdorf in der Zeit vom 03.12. bis 18.12.2018 während der Sprechzeiten eingesehen werden.

#### Rechtshilfebelehrung

Gegen die Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Niederlegungsfrist Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Bernsdorf, Rathausallee 2, 02994 Bernsdorf einzulegen.  
Bernsdorf, 16.11.2018  
Habel, Bürgermeister

### Wir gratulieren

#### zum Geburtstag

01.12.2018	Eckhard Groß	in Bernsdorf	70 Jahre
02.12.2018	Margareta Hieronymus	in Bernsdorf	85 Jahre
06.12.2018	Harald Adolf	in Bernsdorf	85 Jahre
		Die Stadtverwaltung	



## Oßling

### Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Oßling

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt  
Bürgermeister Siegfried Gersdorf, Telefon 035792 50231, Fax 035792 50385

### Einladung zur öffentlichen Ortschaftsratssitzung Oßling

Am Montag, dem 10.12.2018, 19:30 Uhr lädt der Ortschaftsrat Oßling zur öffentlichen Sitzung im **Versammlungsraum über der Turnhalle** ein.

#### Tagesordnung

1. Stellungnahme zur beabsichtigten Aufhebung Ortschaftsverfassung Oßling (Auflösung Ortschaftsrat Oßling)
2. Situation Gehweg - Wittichenauer Straße
3. Restauration Kriegerdenkmal Oßling
4. Seniorenweihnachtsfeier
5. Sonstiges

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen aller interessierten Bürger.

V. Topka, Ortsvorsteher

### Sitzung des Gemeinderates Oßling

Die Gemeindeverwaltung weist hiermit darauf hin, dass am **Mittwoch, dem 12.12.2018, 18:30 Uhr** die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates Oßling in der **Gaststätte Waldschenke, Lindenweg 3, OT Scheckthal, in 01920 Oßling** stattfindet. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der öffentlichen Bekanntmachung ab dem 06.12.2018 an den Verkündungstafeln in der Gemeinde Oßling. Wir weisen darauf hin, dass die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung auch unter [www.ossling.net](http://www.ossling.net) veröffentlicht wird.

Gersdorf, Bürgermeister

### Gratulationen

Wir übermitteln den Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Oßling, die im Zeitraum vom 01.12. bis 07.12.2018 Geburtstag haben die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen alles Gute und vor allem Gesundheit für die weiteren Lebensjahre.

Gersdorf, Bürgermeister

